

Modulhandbuch

für das Studienfach

Angewandte Humangeographie

als 1-Fach-Master
mit dem Abschluss "Master of Science"
(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2015
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Geographie und Geologie

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Qualifikationsziele / Kompetenzen	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	6
Pflichtbereich	7
Wirtschafts- und Stadtgeographie	8
Geographie der globalen Wirtschaft	9
Globale Stadtentwicklung	10
Sozialgeographie/Geographische Handelsforschung	11
Raum und aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen	12
Geographie des Einzelhandels und Konsumentenverhaltens	13
Angewandte Humangeographie/Regionalforschung	14
Planungsrecht	15
Raum- und Umweltplanung	16
Tutoring	17
Tutorin oder Tutor werden - und sein	18
Wahlpflichtbereich	19
Methoden der Angewandten Humangeographie	20
Raumbeobachtung	21
Fernerkundliche Parameter der Landoberfläche	22
Visualisierung, Monitoring und Kommunikation (Thematische Kartographie)	23
Raumanalyse und -bewertung	24
Analysemethodik und Modellierung	25
Entscheidungstheorie und Bewertungsverfahren	26
Raumplanung	27
Regionalmarketing und -management	28
Raumforschung und Regionalentwicklung	29
Begleitfachspezifische Vertiefung	30
Statistische Datenanalyse am Computer	31
Geoinformatik/GIS/Datenbankmanagement	32
Klimawandel, Klimafolgen, Klimaschutz	33
Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt	34
Europäische Finanzpolitik	36
Europäische Makropolitik	37
Human Resource Management und industrielle Beziehungen	39
Wettbewerbspolitik in Europa	40
Begleitfachspezifischer Vertiefungskurs für Studierende der Angewandten Humangeographie 1	42
Begleitfachspezifischer Vertiefungskurs für Studierende der Angewandten Humangeographie 2	43
Forschungs- und Berufspraxis	44
Berufsqualifizierendes Praktikum für Studierende der Angewandten Humangeographie	45
Forschungspraktikum im Ausland / Partneruniversität für Studierende der Angewandten Humangeographie	46
Projektstudie Angewandte Humangeographie	47
Große Exkursion / Geländepraktikum	48
Abschlussbereich	49
Masterarbeit für Studierende der Angewandten Humangeographie	50

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	40	7
Wirtschafts- und Stadtgeographie		8
Sozialgeographie/Geographische Handelsforschung		11
Angewandte Humangeographie/Regionalforschung		14
Tutoring		17
Wahlpflichtbereich	50	19
Methoden der Angewandten Humangeographie	10-20	20
Raubeobachtung		21
Raumanalyse und -bewertung		24
Raumplanung		27
Begleitfachspezifische Vertiefung	0-10	30
Forschungs- und Berufspraxis	30	44
Abschlussbereich	30	49

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Wissenschaftliche Befähigung

- Das Masterstudium der Angewandten Humangeographie vertieft die Lehr- und Forschungsinhalte der Physischen Geographie. Der Studiengang ist in einen Pflicht-, Wahlpflichtbereich untergliedert und bereitet auf eine qualifizierte Erwerbstätigkeit vor. Das Ziel der Ausbildung ist es, den Studierenden fundierte und detaillierte Kenntnisse aus den wichtigsten Teilgebieten der Humangeographie zu vermitteln und sie mit modernen Methoden des geographischen, sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Denkens und Arbeitens vertraut zu machen. Deshalb wird auf das Verständnis der fundamentalen geographischen Begriffe und Theorien sowie auf einige grundlegende Methodenkenntnisse und die Entwicklung typischer Denkstrukturen besonderer Wert gelegt. Zentrales Lernziel ist somit der Erwerb der Fähigkeit, räumliche Strukturen und Entwicklungsprozesse zielgerichtet zu analysieren, zu dokumentieren und zu bewerten. Auch die Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten soll massiv gefördert werden.
- Der anwendungsbezogene Masterstudiengang bietet Möglichkeiten der Vertiefung und Spezialisierung und bereitet auf eine hoch qualifizierte Berufstätigkeit im akademischen oder im angewandten Bereich vor.
- Vertiefung des im Rahmen des ersten berufsbefähigenden Studiums erworbenen geo- und raumwissenschaftlichen Fachwissens und Erweiterung des methodischen und analytischen Ansatzes;
- Vertiefung der Kenntnisse über die Zusammenhänge innerhalb der eigenen Disziplin und mit benachbarten Disziplinen, Befähigung komplexe, insbesondere interdisziplinäre, Probleme und Aufgabenstellungen im Umweltbereich zu erkennen und zu analysieren, zu formulieren und – unter Zuhilfenahme von selbst recherchierter Fachliteratur – zu lösen; Vertiefung und Erweiterung der Befähigung, über geographische, geo- und raumwissenschaftliche Inhalte und Probleme sowohl mit Fachkollegen und Kolleginnen als auch mit einer breiteren Öffentlichkeit zu kommunizieren; Vertiefung und Erweiterung der Befähigung, sowohl einzeln als auch als Mitglied internationaler Gruppen zu arbeiten und Projekte effektiv zu organisieren und durchzuführen sowie in eine entsprechende Führungsverantwortung hineinzuwachsen;
- Befähigung, zukünftige Probleme, Technologien und wissenschaftliche Entwicklungen in den Geo- und Raumwissenschaften zu erkennen und entsprechend in die Arbeit einzubeziehen; durch die Vertiefung wissenschaftlicher, technischer und sozialer Kompetenz (u.a. Abstraktionsvermögen, Team- und Kommunikationsfähigkeit) auf die Übernahme von Führungsverantwortung vorbereitet zu sein.

Befähigung zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit

- Definition, Reflexion und Bewertung von Zielen für Lern- und Arbeitsprozesse sowie eigenständige und nachhaltige Gestaltung von Lern- und Arbeitsprozessen: Praxisbezug: Studierende sind in der Lage, theoretisches Wissen in der Praxis anzuwenden
- Problemlösungskompetenz: Absolventen/innen können mit wissenschaftlichen Methoden auch unbekannte Herausforderungen zu analysieren und zielgerichtet zu bearbeiten.
- Teamfähigkeit / Konfliktkompetenz: Absolventen /innen sind in der Lage, konstruktiv und zielorientiert in einem heterogenen, teilweise internationalem, Team zusammenzuarbeiten, unterschiedliche Ansichten produktiv zur Zielerreichung zu nutzen und mögliche Konflikte zu bearbeiten.
- Zeitmanagement: Absolventen/innen können unterschiedliche Aufgaben parallel und unter Zeit- und Erfolgsdruck auch bei widrigen Rahmenbedingungen erfolgreich bearbeiten.

Persönlichkeitsentwicklung

- Diskussionskultur und Teamfähigkeit: Entwicklung der Diskussionsbereitschaft und Befähigung zur Teamarbeit.

- **Interkulturelle Kompetenz:** Die Absolventen /innen können ihre erworbenen Kompetenzen in unterschiedlichen interkulturellen Kontexten anwenden.
- Die Absolventen /innen können sich sicher in einem heterogenen Umfeld bewegen und andere Meinungen konstruktiv auf ein gemeinsames Ziel einbinden. Sie sind kritikfähig.

Befähigung zum gesellschaftlichen Engagement

- **Ethisches Handeln:** Die Absolventen /innen können gesellschaftliche, naturwissenschaftliche, kulturelle wie auch wirtschaftliche Entwicklungen vergleichen, kritisch reflektieren und begründet eigene Positionen beziehen. Sie haben die Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

13.07.2015 (2015-18)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(40 ECTS-Punkte)

Wirtschafts- und Stadtgeographie

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Geographie der globalen Wirtschaft		04-Geo-GGW-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsgeographie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Die globale Vernetzung der Wirtschaft ist in den vergangenen Jahrzehnten enorm angestiegen und umfasst heute u.a. Kommunikation, Transport, Produktion und Handel. Es hat sich eine internationale Arbeitsteilung entwickelt, die es in dieser Form noch nie gegeben hat. Unternehmen können heute arbeits- und kapitalintensive Produktionsprozesse entkoppeln. Dieses ist einer der Gründe für die Zunahme des Handelsvolumens. Gleichzeitig wird immer wieder um den Welthandel, der sich im Spannungsfeld zwischen Liberalisierung und Protektionismus befindet, gestritten.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden erhalten einen vertieften Einblick in die globale Wirtschaft sowie in die Gründe und Auswirkungen der Vernetzung. Sie erwerben ein erweitertes Verständnis für wirtschaftsgeographische Fragestellung im Bereich der globalen Wirtschaft und lernen unterschiedliche Entwicklungen und theoretische Ansätze kritisch zu reflektieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Globale Stadtentwicklung		04-Geo-GSe-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsgeographie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Weltweit lebt mehr als die Hälfte der Menschen in Städten, aber die Städte entwickeln sich sehr unterschiedlich. Wachsenden Städten stehen schrumpfende Städte gegenüber und in vielen Ländern stellen Megastädte ein großes Problem dar. Gleichzeitig nehmen u.a. Segregation und Polarisierung unter dem Einfluss von urban governance und globaler Prozesse zu. Die Studierenden stellen anhand ausgewählter Fragestellungen diese Prozesse vor. Forschungsnahe Themenfelder der Stadtgeographie stehen im Mittelpunkt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden entwickeln ein praxisbezogenes Problembewusstsein für relevante stadt- und gesellschaftspolitische Prozesse, bereiten eine Thematik der Stadtgeographie eigenständig auf hohem Niveau auf und präsentieren diese. Sie ordnen aktuelle Erkenntnisse der stadtgeographischen Forschung in den wissenschaftstheoretischen und fachhistorischen Kontext ein.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 25 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Sozialgeographie/Geographische Handelsforschung

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Raum und aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen		04-Geo-RgE-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Sozialgeographie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Behandlung von aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungsprozessen (z.B. Informations-, Wissensgesellschaft, Migration und Integration) und deren Darstellung in theoretischen Ansätzen. Vertiefung anhand ausgewählter Beispiele und deren Bedeutung für die Regionalentwicklung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über ein erweitertes Verständnis für gesellschaftswissenschaftliche Fragestellungen und deren räumliche Bezüge. Sie erlernen und reflektieren gesellschaftliche Prozesse unter Berücksichtigung sozialgeographischer Sichtweisen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 25 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Geographie des Einzelhandels und Konsumentenverhaltens		04-Geo-GEK-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Sozialgeographie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Behandlung von neuen Entwicklungen und Perspektiven im Einzelhandel und im Konsumentenverhalten. Fragen neuer Angebotsformen und von Kooperationen und Vernetzungen im Handel werden ebenso behandelt wie Fragen der Filialnetzplanung mit Simulationsverfahren, Onlinehandel, Informations- und Kaufverhalten von Konsumenten sowie Beispiele von Handlungsoptionen und steuernder Planungsmaßnahmen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefende Kenntnis zu Strukturen und Prozesse zu Themen aus der geographischen Handelsforschung. Sie erwerben die Fähigkeit zur kritischen Reflexion theoretischer Ansätze und zur Bewertung räumlicher Wirkungen und planerischer Steuerung von Einzelhandelsentwicklungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 25 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Angewandte Humangeographie/Regionalforschung

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Planungsrecht		04-Geo-PlanR-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Geographie und Regionalforschung		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Einführung in das Raumordnungs-, Landesplanungs- und öffentliche Baurecht; Überblick über rechtliche Grundlagen und Anwendungsfelder; Diskussion von Raumordnungs- und Bauleitplänen. Theoretische, terminologische und methodische Fundamente des räumlichen Planungswesens sowie seiner rechtlichen Grundlagen und gängigsten Anwendungsfelder.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erhalten einen vertieften Einblick in die Grundlagen des Planungsrechts und entwickeln Kompetenzen in der raumordnerischen Fachnomenklatura und deren Handhabung, was die Aufstellung und die Interpretation von Planwerken unterschiedlicher Maßstabsebenen betrifft.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 45 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Raum- und Umweltplanung		04-Geo-RUmWP-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Geographie und Regionalforschung		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden erhalten vertiefte Kenntnis früherer und heutiger Planungsleitbilder und Planwerke, raumstruktureller Kategorien, Konzeptionen sowie formeller und informeller Instrumente der Raumplanung und Raumentwicklung und entwickeln Fähigkeiten zur qualifizierten Anwendung und dem Einsatz von raumanalytischen und raumplanerischen Instrumenten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erhalten vertiefte Kenntnis früherer und heutiger Planungsleitbilder und Planwerke, raumstruktureller Kategorien, Konzeptionen sowie formeller und informeller Instrumente der Raumplanung und Raumentwicklung und entwickeln Fähigkeiten zur qualifizierten Anwendung und dem Einsatz von raumanalytischen und raumplanerischen Instrumenten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 45 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Tutoring

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Tutorin oder Tutor werden - und sein		04-Geo-Tut-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Geographie und Regionalforschung		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Einführung in Grundlagen der Hochschuldidaktik und der Kommunikation sowie Vertiefung der Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens (wissenschaftlich Schreiben, Präsentieren und Moderieren). Erprobung während der Tätigkeit als Tutorin oder Tutor für ausgewählte Lehrveranstaltungen des Instituts für Geographie und Geologie in den Bachelor-Studiengängen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Hochschuldidaktik und vertiefte Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens. Indem sie im Tutorium ihr Fach- und Methodenwissen sowie ihre Erfahrungen als Masterstudierende den studentischen Bachelorarbeitsgruppen vermitteln, unterstützen sie deren Lernprozesse sowie die Reflexion von Gruppendynamik. Bei der individuellen Ausgestaltung der Rolle als Tutorin oder Tutor sowie aufgrund regelmäßiger Feedbacks durch Lehrende nimmt der eigene Grad an Professionalisierung zu.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + T (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Portfolio (mit z.B. kleineren Übungsarbeiten, Arbeitsblättern, Präsentationen, Protokollen, Gesamtumfang ca. 40 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Wahlpflichtbereich

(50 ECTS-Punkte)

Methoden der Angewandten Humangeographie

(10-20 ECTS-Punkte)

Raubeobachtung

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Fernerkundliche Parameter der Landoberfläche		04-Geo-RELA1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Fernerkundung		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Das Modul befasst sich mit der fernerkundlichen Erfassung der Landoberfläche und Charakterisierung bzw. Quantifizierung relevanter Zustandsgrößen. Dabei liegt der Schwerpunkt und Blickwinkel auf ihrer Funktion als Ressource. Es werden exemplarisch Methoden zur Erfassung der Oberflächentypen Vegetation, Wasser, Boden, und urbane Flächen sowie Parametrisierungen zur Quantifizierung und Charakterisierung von Zuständen verschiedener Oberflächentypen (u.a. Vegetations- und Bodenparameter, Versiegelungsgrade) vorgestellt. Dabei werden methodische Fähigkeiten zur Landschaftsanalyse (z.B. Analyse von Lagebeziehungen, Fragmentierung von Landschaftselementen, Stadtstrukturen) vermittelt. Im Kurs werden entsprechende, praktische Anwendungsbeispiele behandelt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden interpretieren die Landoberfläche als Ressource. Sie unterscheiden diverse Parameter der Landoberfläche vor dem Hintergrund verschiedener geographischer Anwendungsfälle. Die Studierenden wenden selbständig geeignete Verfahren zur Kartierung der Landbedeckung und Landnutzung an und bewerten die Qualität dieser methodischen Schritte.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Postererstellung (ca. 10 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: jährlich, WS</p>		
Platzvergabe		
<p>15 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Visualisierung, Monitoring und Kommunikation (Thematische Kartographie)		04-Geo-ThemK-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Geographie und Regionalforschung		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Räumliche und raumbezogene Informationen aus dem Bereich der Angewandten Geographie werden mittels Kartographiesystemen bzw. GIS organisiert und visualisiert (z.B. mittels thematischer Karten als Kommunikationsmittel) sowie analysiert (u.a. räumliche Selektion und Verschneidung, Bestimmung von Standorten und Einzugsbereichen).</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden erhalten vertiefte inhaltliche und technische Kompetenzen in der Datenorganisation und Datenanalyse sowie der kartographischen Präsentation von Analyseergebnissen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Übungsaufgaben (ca. 20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: jährlich, SS</p>		
Platzvergabe		
<p>20 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Raumanalyse und -bewertung

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Analysemethodik und Modellierung		04-Geo-AmM-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Geographie und Regionalforschung		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul behandelt mit qualifizierten Verfahren und Techniken der Raumanalyse und Prozessmodellierung wesentliche methodische Bausteine der Angewandten Geographie. In diesem Modul werden fortgeschrittene Methoden und Techniken zur Analyse und Modellierung quantitativer Daten an ausgewählten Fallbeispielen vorgestellt und Möglichkeiten ihrer planungsbezogenen Anwendung diskutiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erhalten vertiefte theoretisch fundierte Methodenkompetenzen in der Analyse und Modellierung raumbezogener Daten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Übungsaufgaben (ca. 20 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) Klausur (ca. 45 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: jährlich, WS		
Platzvergabe		
20 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Entscheidungstheorie und Bewertungsverfahren		04-Geo-EtBv-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Geographie und Regionalforschung		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Dieses Modul widmet sich zunächst grundlegenden Aspekten der Handlungs- und Entscheidungstheorie. Es werden rationale Erklärungsmuster im Entscheidungsverhalten erörtert und um strategische und institutionelle Betrachtungsweisen ergänzt. Darauf aufbauend werden Verfahren für die Entscheidungsfindung, d.h. der Zielbildung und der Bewertung von Handlungsalternativen, im Kontext raumbezogener Planungsprozesse vorgestellt und diskutiert.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erhalten vertiefte theoretisch fundierte Methodenkompetenzen zur Bewertung raumbezogener Planungsfragen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Übungsaufgaben (ca. 20 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) Klausur (ca. 45 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: jährlich, SS</p>		
Platzvergabe		
20 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Raumplanung

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Regionalmarketing und -management		04-Geo-RegMM-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Geographie und Regionalforschung		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Behandlung der konzeptionellen Ansätze und Instrumente des Regionalmarketings und Regionalmanagements sowie Vorstellung und Diskussion regionaler Fallbeispiele.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erhalten vertiefte Kompetenzen im Umgang mit Instrumenten der räumlichen Planung und Entwicklung und entwickeln die Fähigkeit zur Einschätzung von Konzepten und des Einsatzes von Instrumenten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: jährlich, WS		
Platzvergabe		
20 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Raumforschung und Regionalentwicklung		04-Geo-RfRe-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Geographie und Regionalforschung		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Diskussion aktueller Fragestellungen der Regionalentwicklung, der Raumforschung und der räumlichen Planung in Bayern, Deutschland und Europa.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erhalten vertiefte Kompetenzen im Umgang mit Instrumenten der räumlichen Planung und Entwicklung und entwickeln die Fähigkeit zur Einschätzung von Konzepten und des Einsatzes von Instrumenten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: jährlich, SS		
Platzvergabe		
20 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Begleitfachspezifische Vertiefung

(0-10 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Statistische Datenanalyse am Computer		04-Geo-MSTAT-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Klimatologie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Es werden im Modul Statistik III gängige und spezielle Verfahren der uni- und multivariaten Statistik mit Hilfe der grundlegenden Programmiersprache FORTRAN und anhand von eingängigen Beispielen aus den verschiedenen Bereichen der Geographie am Computer umgesetzt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.		
In this module classical and specific methods of univariate and multivariate statistics are programmed in FORTRAN, referring to typical issues from all fields of geography.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Übungsaufgaben (ca. 15 S.) oder b) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung (jeweils ca. 15 Min. je TN) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Geoinformatik/GIS/Datenbankmanagement		04-Geo-MMT-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Physische Geographie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Übungsaufgaben (ca. 15 S.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Klimawandel, Klimafolgen, Klimaschutz		04-Geo-MAT1-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Klimatologie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Variabilität der atmosphärischen Zustände auf der klimatologischen Zeitskala bildet den Schwerpunkt des Moduls, wobei die anthropogene Einflussnahme auf das irdische Klimasystem vor dem Hintergrund der natürlichen Klimafaktoren und -schwankungen beurteilt wird. Beobachtete Klimaindizien und Klimamodellergebnisse werden vorgestellt und die ökologischen sowie sozio-ökonomischen Folgen des Klimawandels und Erfordernisse des Klimaschutzes eingeschätzt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erhalten fundierte Einblicke in die Mechanismen der Klimavariabilität auf der Grundlage physikalisch und mathematisch expliziter Beschreibungen der atmosphärischen Prozesse. Insbesondere die Wirkungszusammenhänge der natürlichen und anthropogenen Klimafaktoren werden beleuchtet.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: jährlich, WS		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Der gemeinsame europäische Arbeitsmarkt		12-M-EW-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschaftsordnung und Sozialpolitik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Beschreibung: Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über die Situation auf den europäischen Arbeitsmärkten, ihren institutionellen Rahmen und die gemeinsamen sowie national-spezifischen Regelungen im Bereich der Struktur- und Sozialpolitik. Darüber hinaus werden ökonomische Theorien vorgestellt, welche die Bildung von Agglomerationsräumen erklären.</p> <p>Agenda: 1. Die Europäische Integration -- Eine Einführung 2. Europas Arbeitsmärkte -- Überblick und Erklärungen 3. Der gemeinsame Europäische Arbeitsmarkt -- Europäische Regelungen 4. Die Wirkung der Europäischen Strukturfonds 5. Staatliche Cluster-Politik -- Die neuen Wunderwaffe?</p> <p>Basisliteratur: BALDWIN, R./WYPLOSZ, CH. (2009): The Economics of European Integration, 3. ed., McGraw-Hill, London. KRUGMAN, P.R./OBSTFELD, M. (2009): Internationale Wirtschaft, 8. Aufl., Pearson Studium, München. PELKMANS, J. (2007): European Integration -- Methods and Economic Analysis, Prentice Hall, 3. ed., Harlow. RIBHEGGE, H. (2007): Europäische Wirtschafts- und Sozialpolitik, Springer-Verlag, Heidelberg. ROOS, M. (2003): Internationale Integration und die Neue Ökonomische Geographie, in: Perspektiven der Wirtschaftspolitik, 4 (1), S. 107-121. VAUBEL, R./SCHUSTER, R. (1996): Europäische Strukturpolitik, in: R. Ohr (Hrsg.), Europäische Integration, Kohlhammer, Stuttgart.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden gewinnen Erkenntnisse über die Auswirkungen der Europäischen Integration auf die nationalen Arbeitsmärkte. Sie erhalten einen Überblick über die arbeitsmarktpolitischen Instrumente und können Lösungsansätze zur Reduzierung von Einkommensdisparitäten kritisch abwägen. Ferner verfügen die Studierenden über ein Grundverständnis für die Entstehung und Implikationen der räumlichen Ballung von Unternehmen und sind in der Lage, die staatlichen Handlungsspielräume einzuschätzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
10 Plätze. Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master Chinese Business and Economics erfolgt keine Begrenzung der TN-Plätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Human-		
1-Fach-Master Angewandte Humangeographie (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 23.10.2025 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Angewandte Humangeographie - 2015	Seite 34 / 50

geographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Europäische Finanzpolitik		12-M-EFP-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Finanzwissenschaft		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Beschreibung: Die Vorlesung vermittelt ein grundlegendes Verständnis über das Finanzsystem der Europäischen Union sowie ausgewählte Aspekte der europäischen Agrar-, Steuer- und Klimapolitik. Literaturgrundlage ist ein vom Lehrstuhl bereitgestelltes Skript.</p> <p>Gliederung: 1. Der Haushalt der Europäischen Union 2. Die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) 3. Der Stabilitäts- und Wachstumspakt (SGP) 4. Steuerwettbewerb oder Steuerkoordination in Europa? 5. Emissionshandel und Europäische Klimapolitik</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach Abschluss des Moduls "Europäische Finanzpolitik" können Studierende die zentralen Einnahmen und Ausgaben der Europäischen Union unterscheiden. Sie kennen die wichtigsten Instrumente der Agrarpolitik und die Schuldenproblematik im Rahmen der Europäischen Währungsunion. Schließlich sind sie in der Lage im Rahmen einfacher Partialmodelle sowohl die internationale Steuerpolitik als auch die Klimapolitik kritisch zu diskutieren und evaluieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
10 Plätze. Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master Chinese Business and Economics erfolgt keine Begrenzung der TN-Plätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Europäische Makropolitik		12-M-EMP-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Geld und internationale Finanzmärkte		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Beschreibung: Der Kurs bietet einen Überblick über die makroökonomischen Voraussetzungen und Konsequenzen der Europäischen Integration und Währungsunion. Damit trägt der Kurs zu einem tieferen Verständnis der gegenwärtigen Krise in der Eurozone, sowie der Diskussion über die Zukunft der wirtschaftlichen Integration Europas bei.</p> <p>Inhalt: Der Kurs beginnt mit einer Übersicht zur Geschichte der Europäischen Integration, wobei der Fokus auf die ökonomische beziehungsweise geldpolitische Integration liegt. Anschließend diskutieren wir den institutionellen Rahmen des Europäischen Währungssystems, das von 1979 bis 1998 den Vorgänger der Eurozone darstellte. Als nächstes werden die Aufnahmekriterien in die Europäische Währungsunion (EWU) und die geldpolitische Strategie der Europäischen Zentralbank präsentiert und diskutiert. Aufbauend auf das traditionelle Mundell-Fleming-Modell wird die Theorie der optimalen Währungsräume gelehrt und anschließend anhand eines einfachen Neuklassischen Modells vertieft. Somit können die Vor- und Nachteile einer Währungsunion und deren Erfolgsbedingungen fundiert beurteilt werden. Die Veranstaltung schließt mit einer Analyse der Koordinations- und Anreizprobleme, die sich für die Fiskalpolitik in einer Währungsunion ergeben. Dabei wird insbesondere auch behandelt, wie diese Probleme innerhalb der Europäischen Währungsunion adressiert werden. Die aktuellen, makroökonomischen Entwicklungen innerhalb der EWU, sowie die Ursachen und Konsequenzen der Eurokrise werden an verschiedenen Stellen im Kurs thematisiert.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Mit Abschluss des Kurses werden sich die Studierenden ein fundiertes Verständnis der Vor- und Nachteile einer Währungsunion erarbeitet haben. Durch die Anwendung von makroökonomischen Theorien auf aktuelle Probleme der Europäischen Integration schulen sie ihr allgemeines ökonomisches Verständnis. Konkretes Fachwissen erlangen die Studierenden über die Institutionen der europäischen Wirtschafts- und Währungspolitik.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
10 Plätze. Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master Chinese Business and Economics erfolgt keine Begrenzung der TN-Plätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.		
weitere Angaben		
--		

Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
k. A.
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Human Resource Management und industrielle Beziehungen		12-M-HRM-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, Personal und Organisation		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Vorlesung "Human Resource Management und Industrielle Beziehungen" stellt fortgeschrittene Theorien, Schätztechniken und empirische Befunde der Personalökonomie und institutioneller Rahmenbedingungen wie den industriellen Beziehungen vor. Die Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden in die Lage zu versetzen, fortgeschrittene Theorien, Schätztechniken sowie empirische Befunden im Bereich Human Resource Management und Industrielle Beziehungen auf der Basis von wissenschaftlicher Originalliteratur zu verstehen und anzuwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
10 Plätze. Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master China Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der TN-Plätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master Political and Social Sciences werden insgesamt 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wettbewerbspolitik in Europa		12-M-WPE-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Industrieökonomik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Gliederung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Rechtliches Umfeld, Wettbewerbsrecht 2. Marktdefinition <ul style="list-style-type: none"> • Qualitative Methoden • Einfache quantitative Methode • Hypothetische Monopoltest 3. Horizontale Vereinbarungen und Kollusion: Wiederholte Spiele und Einflussfaktoren auf die Wahrscheinlichkeit von Kollusion 4. Horizontale Fusionen <ul style="list-style-type: none"> • Ökonomische Theorie, • Effizienzeffekte • Koordinierte Effekte 5. Vertikale Beziehungen und Verträge <ul style="list-style-type: none"> • Ökonomische Analyse von Verträgen • "More economic approach" 6. Missbrauch einer beherrschenden Position <ul style="list-style-type: none"> • Klassifizieren von missbräuchlichem Verhalten • Ökonomische Analyse von missbräuchlichem Verhalten <p>Das Modul wird auf Englisch gehalten.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Nach Abschluss des Moduls können Studierende die in der Vorlesung besprochenen fortgeschrittenen Konzepte der Wettbewerbspolitik, einschließlich des Rechtsrahmens, der Modelle und Methoden zur Untersuchung wettbewerbspolitischer Fragen nachvollziehen, sowie die Vorgehensweise der europäischen Wettbewerbspolitik in prominenten Fällen verstehen. Wenn sie mit praktischen Problemen konfrontiert werden, können sie sich auf diese Fälle beziehen und dieselbe Logik auf praktische Beispiele anwenden, indem sie die relevanten ökonomischen Theorien, die zu messenden Größen und Methoden zur Bewertung identifizieren, sowie darauf basierend angemessene Folgerungen für entsprechenden Fälle ableiten. Sie werden das Thema hinreichend verstehen, um sich die darauf aufbauende Literatur in Fachzeitschriften erschließen und sie kritisch hinterfragen zu können.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 60-90 Min.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) bei mathematisch-methodischen Fragestellungen oder c) Hausarbeit (ca. 15-20 S.) oder d) Projektbericht (ca. 10 S.) und Präsentation (ca. 15 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		

Platzvergabe
10 Plätze. Für Studierende der Studiengänge Master Business Management, Master Economics, Master Wirtschaftsinformatik, Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master Chinese Business and Economics erfolgt keine Begrenzung der TN-Plätze. Für die Studiengänge Master Angewandte Humangeographie und Master PSS werden insgesamt je 10 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die per Losverfahren zugeteilt werden.
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
k. A.
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Begleitfachspezifischer Vertiefungskurs für Studierende der Angewandten Humangeographie 1		04-Geo-BGV1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsgeographie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Lehrveranstaltungen, die zu einer zusätzlichen Profilierung für das Studienfach Angewandte Humangeographie führen, z.B. Lehrveranstaltungen aus den Politik- und Sozialwissenschaften, aus der Rechtswissenschaft, sowie aus den Wirtschaftswissenschaften		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben zusätzliche Kenntnisse aus den der Angewandten Humangeographie benachbarten Wissenschaften. Sie gewinnen Wissen über Inhalten und Problemfelder, die für interdisziplinäres Arbeiten notwendig sind. Sie sind in der Lage auch innerhalb der Nachbarwissenschaften fachlich zu kommunizieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Begleitfachspezifischer Vertiefungskurs für Studierende der Angewandten Humangeographie 2		04-Geo-BGV2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsgeographie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Lehrveranstaltungen, die zu einer zusätzlichen Profilierung für das Studienfach Angewandte Humangeographie führen, z.B. Lehrveranstaltungen aus den Politik- und Sozialwissenschaften, aus der Rechtswissenschaft, sowie aus den Wirtschaftswissenschaften		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben zusätzliche Kenntnisse aus den der Angewandten Humangeographie benachbarten Wissenschaften. Sie gewinnen Wissen über Inhalte und Problemfelder, die für interdisziplinäres Arbeiten notwendig sind. Sie sind in der Lage auch innerhalb der Nachbarwissenschaften fachlich zu kommunizieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Forschungs- und Berufspraxis

(30 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Berufsqualifizierendes Praktikum für Studierende der Angewandten Humangeographie		04-Geo-BPrax-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Sozialgeographie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Praktikum ist in fachnahen Dienststellen oder Betrieben der in Aussicht genommenen Berufslaufbahn abzuleisten. Es soll Tätigkeiten umfassen, die der/m Praktikantin/en einen vertiefenden und umfassenden Einblick in die Berufswelt eines M.Sc.-Geographen vermitteln.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zu Abläufen in einem Feld der beruflichen Praxis. Sie erwerben vertiefte praktische Fertigkeiten und deren Umsetzung in die berufliche Praxis.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktikumsbericht (ca. 20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Zusatzangaben zur Dauer: ca. 8. Wochen		
Arbeitsaufwand		
450 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungspraktikum im Ausland / Partneruniversität für Studierende der Angewandten Humangeographie		04-Geo-FPrax-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsgeographie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Praktikum soll im Ausland bei ausgewählten Dienststellen, Forschungseinrichtungen oder privaten Arbeitgebern Tätigkeiten umfassen, die der/m Praktikantin/en einen vertiefenden und umfassenden Einblick in die Berufswelt eines M.Sc.-Geographen geben. Es ist auch möglich, dass Forschungspraktikum an einer ausländischen Universität durchzuführen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zu Abläufen in einem Feld der beruflichen Praxis oder an einer ausländischen Hochschule. Sie erwerben vertiefte praktische Fertigkeiten und deren Umsetzung in die berufliche bzw. wissenschaftliche Praxis. Die Studierenden bearbeiten ein Thema ihrer Wahl mit räumlichen Analysemethoden oder Methoden der empirischen Sozialforschung im Ausland gemäß vorheriger Absprache mit der Modulverantwortlichen. Die Ergebnisse der Untersuchung sind in einem ausführlichen Bericht darzustellen und in einem Kolloquium zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Zusatzangaben zur Dauer: ca. 8 Wochen		
Arbeitsaufwand		
450 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Projektstudie Angewandte Humangeographie		04-Geo-Proj-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Geographie und Regionalforschung		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Inhaltliche Erörterungen und Diskussionen, Anwendung von Erhebungs- und Analyseverfahren, kritische Reflexion der Methoden und Ergebnisse sowie deren Dokumentation und Präsentation am Beispiel aktueller Fragestellungen aus der Forschung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden entwickeln Kompetenzen in der Durchführung von Projektstudien und in der Anwendung der dazu notwendigen Methoden und Techniken sowie aufgrund von Teamarbeit in ihrer sozialen Kompetenz.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (6) + P Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 30 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: jährlich, WS		
Platzvergabe		
20 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
450 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Große Exkursion / Geländepraktikum		04-Geo-ExGp-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsgeographie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Exkursion in ausgewählte Räume Europas oder außerhalb Europas mit Schwerpunkt auf humangeographischen Fragestellungen. Anhand von Teilräumen werden charakteristische oder divergierende Entwicklungen vorgestellt und gemeinsam erkundet.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden wenden theoretisch erworbene humangeographische Erkenntnisse in der Praxis an. Es gilt Räume zu charakterisieren und abzugrenzen. Im Team werden Beobachtungen, Befragungen oder Kartierungen durchgeführt und ausgewertet. Relevante Themenfelder werden vor Ort entwickelt und ein vertieftes praxisbezogenes Problembewusstsein hergestellt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + E (6) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (45 Min.) und Hausarbeit (ca. 40 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: jährlich, WS		
Platzvergabe		
20 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Zusatzangaben zur Dauer: incl. Exkursion (Geländepraktikum) (> 10 Tage)		
Arbeitsaufwand		
450 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Abschlussbereich

(30 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Masterarbeit für Studierende der Angewandten Humangeographie		04-Geo-MAA-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Masterstudiengang Geo- graphie		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
30	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Anfertigung einer eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit zu einem Thema aus der Humangeographie innerhalb von sechs Monaten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden konzipieren eine komplexe wissenschaftliche Fragestellung und bearbeiten diese selbstständig innerhalb von sechs Monaten, entwickeln eigenständige Ideen und Konzepte zur Lösung wissenschaftlicher Probleme; gehen in vertiefter und kritischer Weise mit Theorien, Terminologien und Lehrmeinungen des Faches Geographie um und reflektieren diese; sind in der Lage, geeignete, wissenschaftliche Methoden weitgehend selbstständig anzuwenden und weiterzuentwickeln und können fachbezogene Inhalte klar und zielgruppengerecht schriftlich und mündlich präsentieren und argumentativ vertreten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Master-Thesis (ca. 120 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Bearbeitungszeit: 6 Monate		
Arbeitsaufwand		
900 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		